

12. Motorradpräventionsveranstaltung vor Ort

„Sicher durch den Harz“



So fing alles an:

„Mit Umsicht durch den HARZ“ ein schwarz-weiß Flyer der Biker Union und Arbeitsgemeinschaft christlicher Motorradfahrer (ACM) in Zusammenarbeit mit der PI Goslar (PHK Herrmann Landwehr) und der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung e.V. (Michael Krause).“

Dieser Slogan wurde modifiziert und umgestaltet in **„Sicher durch den Harz“** und informiert seit 2004 auf einem Hochglanzflyer jährlich die Motorradfahrer über neue Erkenntnisse und die aktuelle Unfallzahlen des Vorjahres.

Bei der gemeinsamen Präventionsarbeit zur Reduzierung der Motorradunfälle im Harz von Polizei Niedersachsen, den Bikerclubs und der Verkehrswacht Harz-Braunlage kommt der Flyer zum Einsatz und wird bei den Präventionsveranstaltungen vor Ort und seit 2009 auch länderübergreifend angeboten.



Unter dem Eindruck der zahlreichen Motorradunfälle des Jahres 2008 mit 11 tödlich verunglückten Bikern im Harz und Kyffhäuser wurde 2009 unter o.a. Motto eine länderübergreifende Gemeinschaftsaktion der für den Harz und Kyffhäuser zuständigen drei Landespolizeien Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, ins Leben gerufen.

Im jährlichen Wechsel wird die Jahresauftaktveranstaltung mit Partnern, wie den Landes-, Regional- und Ortsverkehrswachten, den Bikervereinigungen (ACM, Biker Union Harz), TÜV-Nord, DEKRA, GDV und anderen Organisationen an von Motorradfahrern stark frequentierten Plätzen von der Polizei federführend mit Informationen und Vorführungen präsentiert.

Die diesjährige länderübergreifende Auftaktveranstaltung fand am 28. April 2013 turnusgemäß in Sachsen-Anhalt, am Freizeitpark „Pullmann-City“ bei Hasselfelde, statt.



Die örtliche Aufklärungsveranstaltung der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung zur Reduzierung der Motorradunfälle nahm am 09. Mai auf dem Gelände der ARAL-Tankstelle in der Bahnhofsstraße ihren Verlauf.

Unter der bewährten Führung von Geschäftsführer Michael Krause (mitte) und dem stellv. Vorsitzenden

Wolfgang Henniger (linker Bildrand), mit dem eingespielten Helferteam, wurden an der ARAL-Tankstelle Andreas Meyer, die Info-Stände von ACM, Biker Union und der Verkehrswacht Harz-Braunlage aufgebaut.

Die Stände waren aufgrund der ungünstigen Wettervorhersage vorsichtshalber unter das schützende Dach der Tankstelle verlegt worden, was sich am Nachmittag bei einer Gewitter mit Hagelschlag als sehr nützlich erweisen sollte.

Zwei Initiatoren der ersten Stunden und immer noch aktiv dabei: :

Anja Grote-Uhlenhaut vorn (ACM) und Mark Pförtner BU Stammtisch-Nordharz.



Zunächst herrschte aber bestes „Bikerwetter“, sodass viele „on Tour“ waren und sich so die Besucherzahlen in Grenzen hielten.



Der Aufklärungsarbeit war dieser Umstand jedoch nicht abträglich, weil individuelle Gespräche und Fragen intensiver geführt, bzw. gestellt werden konnten.

Hier Michael Krause im Gespräch mit Bikern aus Dänemark.

Auch von der Logistik wurde wieder einiges geboten, so stellten die Verkehrswachtsdamen Martina Wohlmann, Izabela Rust und Brigitte Neumann den Bikern Kaffee und leckeren Kuchen kostenlos zur Verfügung.

Am Nachmittag kam es dann, wie bereits erwähnt, auf Grund eines Gewitters zu einem regelrechten Run an der Tankstelle und die Biker suchten das schützende Dach und somit auch die Info-Stände der Veranstalter von Verkehrswacht, Biker Union und ACM auf.



Hausherr und Mitglied der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung e.V. Andreas Meier, selber ein leidenschaftlicher Biker, mit seiner 14 Jahre alten, wie aus dem Ei gepellten Jamaha, steht zu sportlichem Fahren, aber bitte immer mit dem nötigen Augenmaß!

Das Fazit der Organisatoren um Michael Krause und dem Hausherrn Andreas Meier fiel sehr positiv aus, weil geschätzte 150 Motorradfahrer angesprochenen und informiert werden konnten.

Einer 13. Auflage dieser schon traditionellen Präventionsveranstaltung steht somit auch im Jahr 2014 nichts im Wege.

Fotos u. Bericht: W. Langer



55 Jahre Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung e. V.